IHRE Erfahrungen mit NZEB und EE-Maßnahmen?

Dle grünen Kärtchen beschreiben alle die Erfahrung in der umfassende Sanierung eines EFH - BJ 1953

Welche Gebäude/Maßnahmen?

- Bürogebäude
- Umfassende Sanierung EFH - BJ 1953
- Welche Gebäude aus der Flotte: kleine-mittlere-grosse; Betriebsstunden?
- technische Ausstattung kann in 'durchgeplanten Gebäuden' auch 'Überhand' nehmen
- Sanierung MFH, HWB nach klimaaktiv Standard
- das 'energie-ausgeglichene' Haus bzw. Gebäude
- Heizung auf erneuerbarer Basis
- Sanieren (EFH 1950) empfehlenswert? oder besser Abreissen :)

Barrieren?

- Information bekommen zu "sinnvollen" Maßnahmen
- Umfassende Sanierung für Laien nicht trivial
- Sanierung: Kosten/Nutzen oft schwer darstellbar
- fehlendes know-how
- zu kurzer Zeithorizont für Armotisation
- Es wird oft sehr kreativ gedacht-geplant und gebaut; ABER im Betriebsleben schaut vieles GANZ anders aus.
- aus Kostengründen kaum ökologische Materialien
- Energieausweis ist oft weit vom tatsächlichen Verbrauch entfernt
- EE_Bremse; infolge low Invest-cost WW-Elektrospeicher als vorrangifge Lösung
- Ich mache oft 'Problembehebung'

Fazit?

- alternative Finanzierungsformen
- zu kurzer Zeithorizont für Armotisation
- fehlendes know-how
- Information, Beratung
- klimaaktiv-Standard als Anhaltspunkt für Sanierungen
- Umfassende Sanierung für Laien nicht trivial
- E-bedarf im EA entspricht nicht tats. E-bedarf
- Abwälzung der (Energie)Kosten auf Mieter (Wohngebäude/Bürogebäude)
- kaum ökologische Materialien (kostenfaktor)

Erfolgsfaktoren?

- Information, Beratung
- Förderung Land sehr atraktiv
- Schulungen u. Wissensvermittlung an Planer UND Betreiber
- Begleitung durch Profi
- Betriebsfeedback vom Betrieber and den Planer
- gute Planung aller Gewerke